

Abteilung Sozialfonds

März 2009

Förderung aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds im Förderzeitraum 2007 bis 2013

- Überblick -

Kurzvorstellung der SAB

Kurzvorstellung des ESF

Fördermöglichkeiten für KMU zwischen 2007 und 2013

Kommunikationsmöglichkeiten

Kurzvorstellung der SAB

- 1991:** Gründung der SAB – Zweiganstalt der Landeskreditbank Baden-Württemberg (L-Bank)
- 1996:** Gründung der SAB GmbH
(49% der Anteile L-Bank, 51% der Anteile Sachsen LB*)
- 2001:** Übertragung der Anteile L-Bank auf die Sachsen LB*
- 2002:** Übertragung der treuhänderisch gehaltenen Anteile von der Sachsen LB direkt auf den Freistaat Sachsen

Sächsische Staatsregierung bringt im Dezember 2002 das Förderbankgesetz in den Sächsischen Landtag ein
- 2003:** Errichtung der Sächsischen Aufbaubank – Förderbank –, Anstalt des öffentlichen Rechts, durch Gesetz vom 19. Juni 2003
- 2004:** Übernahme der ESF-Förderung
- 2007:** Übernahme der Beratungsleistungen

*treuhänderisch für den Freistaat Sachsen

Förderbereiche / Förderarten

**Wirtschafts- und
Technologie-
förderung**

**Europäischer
Sozialfond (ESF)
Förderung**

**Wohnungsbau-
förderung**

Eigentumsförderung

Mietwohnungsbau- u.
Städtebauförderung

**Öffentliche Kunden/
Landwirtschafts-
und Umwelt-
förderung**

**SBG Sächsische
Beteiligungsgesell.
mbH**

Förderarten

§ zinsgünstige Darlehen
(öffentlich und nicht öffentlich)

§ Zuschüsse

§ Bürgschaften

§ Beteiligungen

§ Beratungen

Kurzvorstellung der SAB

Kurzvorstellung des ESF

Fördermöglichkeiten für KMU zwischen 2007 und 2013

Kommunikationsmöglichkeiten

ESF - wichtigstes Instrument der EU zur Unterstützung der europäischen Beschäftigungsstrategie

Ziele des ESF

⇒ **Unterschiede im Lebensstandard der Menschen in verschiedenen Regionen zu verringern**

⇒ **Arbeitsplätze erhöhen**

⇒ **Arbeitslosigkeit verringern**

⇒ **ESF dient der Förderung von Arbeitslosen und Beschäftigten zur Wiederherstellung oder Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit**

Kurzvorstellung ESF

Im Rahmen des neuen Förderzeitraums 2007 - 2013 wurden neue Förderrichtlinien im Sächsischen Amtsblatt veröffentlicht.

Einen allgemeinen Überblick über die förderfähigen Vorhaben und aktuelle Informationen erhalten Sie unter:



www.esf-in-sachsen.de



Mittelausstattung für den Zeitraum 2007-2013

EU-weit: 308 Mrd. Euro (ESF, EFRE und Kohäsionsfonds)

Deutschland: 26,3 Mrd. Euro (ESF und EFRE)

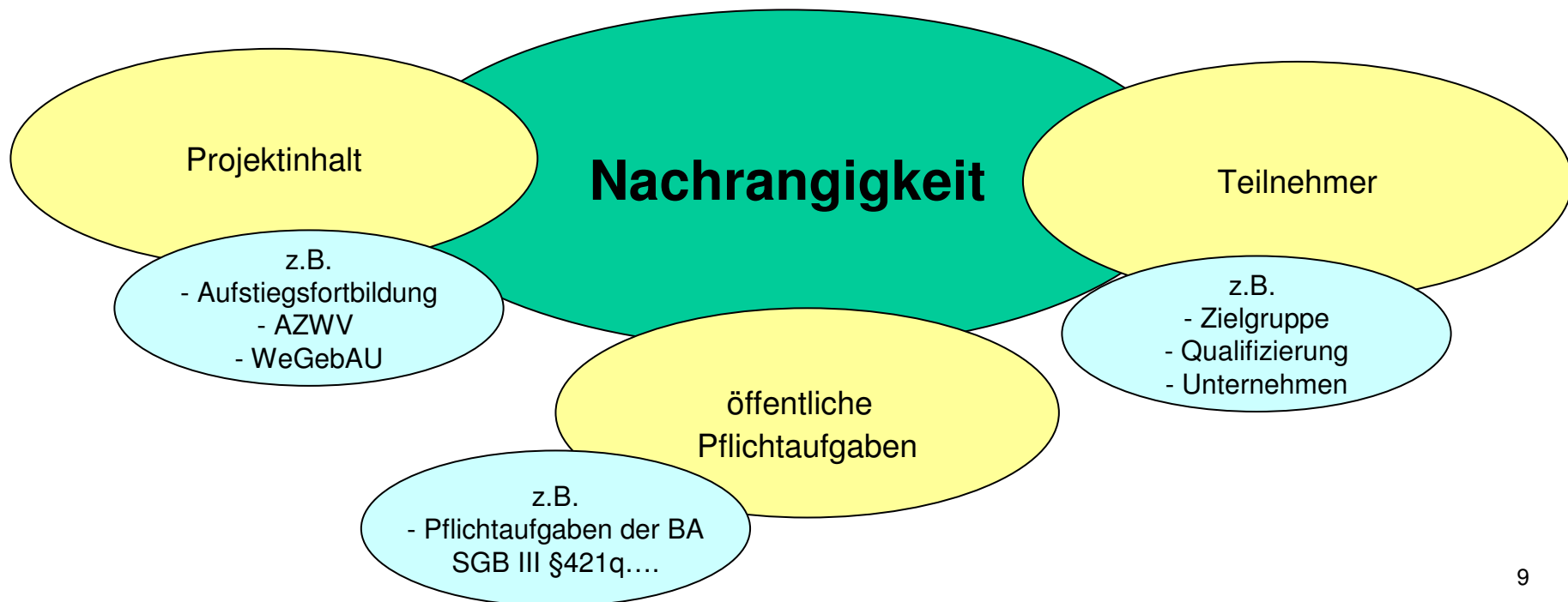
für Sachsen ca. 4 Mrd. (bisher 5,1 Mrd. €)

davon	ESF	872 Mio. entspricht 22%
-------	-----	--------------------------------

	Landes-, Bundes- und Kommunalmittel	255 Mio.
--	--	-----------------

Nachrangigkeit des ESF

„Zuschussfähig sind nur Ausgaben, die projektbezogen und außerhalb gesetzlich vorgeschriebener Aufgaben, Pflichtaufgaben sowie bestehender nationaler Fördermöglichkeiten bestehen.“



Beihilferelevanz

(Verordnung (EG) 800/2008 vom 06.08.2008
(allgemeine Gruppenfreistellungsverordnung))

Sachsen: ab 01.01.2009

Die Intensität von Beihilfen darf folgende Werte nicht überschreiten:

- **25 %** für **spezifische** Ausbildungsmaßnahmen
- **60 %** für **allgemeine** Ausbildungsmaßnahmen

Erhöhung der Intensität bis **maximal 80 %** möglich durch:

- **10%** zugunsten behinderter oder benachteiligter Arbeitnehmer
- **10%** zugunsten mittlerer Unternehmen (bis 250 MA)
- **20%** zugunsten kleiner Unternehmen (bis 50 MA)

Soll die Beihilfe für eine Ausbildungsmaßnahme gewährt werden, die sowohl spezifische als auch allgemein verwertbare Qualifikationen vermittelt, und ist eine gesonderte Berechnung nach Ausbildungsbausteinen nicht möglich, wird die Förderung für eine spezifische Ausbildungsmaßnahme angesetzt.

Beihilfeintensitäten für Qualifizierung seit 01.01.2009

	Spezifische Ausbildungsmaßnahme			Allgemeine Ausbildungsmaßnahme		
	Großunternehmen	MU	KU	Großunternehmen	MU	KU
Ausgangsbeihilfe	25%	35%	45%	60%	70%	80%
Zuschlag für benachteiligte und behinderte AN (Def. Art.2 Nr. 18,19 AFVO)	10%	10%	10%	10%	10%	10%
Maximale Förderintensität	35%	45%	55%	70%	80%	80%

Die nominale Beihilfeintensität ist jedoch bis auf 2 Mio. € je Vorhaben begrenzt

Allgemeine Maßnahmen:

Ausbildungsmaßnahmen, die nicht ausschließlich oder in erster Linie den gegenwärtigen oder zukünftigen Arbeitsplatz des Beschäftigten in dem begünstigten Unternehmen betreffen, sondern die Qualifikationen vermitteln, die in hohem Maß auf andere Unternehmen und Arbeitsfelder übertragbar sind.

Eine Ausbildungsmaßnahme gilt beispielsweise als allgemeine Maßnahme, wenn:

- a) sie von mehreren unabhängigen Unternehmen gemeinsam organisiert wird oder von den Beschäftigten verschiedener Unternehmen in Anspruch genommen werden kann,

oder

- b) sie von einer Behörde oder einer öffentlichen Einrichtung oder sonstigen Stelle, die hierzu von einem Mitgliedstaat oder der Gemeinschaft ermächtigt wurde, anerkannt, bescheinigt oder validiert wurde.

Spezifische Maßnahmen:

Ausbildungsmaßnahmen, die in erster Linie unmittelbar den gegenwärtigen oder zukünftigen Arbeitsplatz des Beschäftigten in dem begünstigten Unternehmen betreffen und mit denen Qualifikationen vermittelt werden, die nicht oder nur in begrenztem Umfang auf andere Unternehmen oder Arbeitsbereiche übertragbar sind

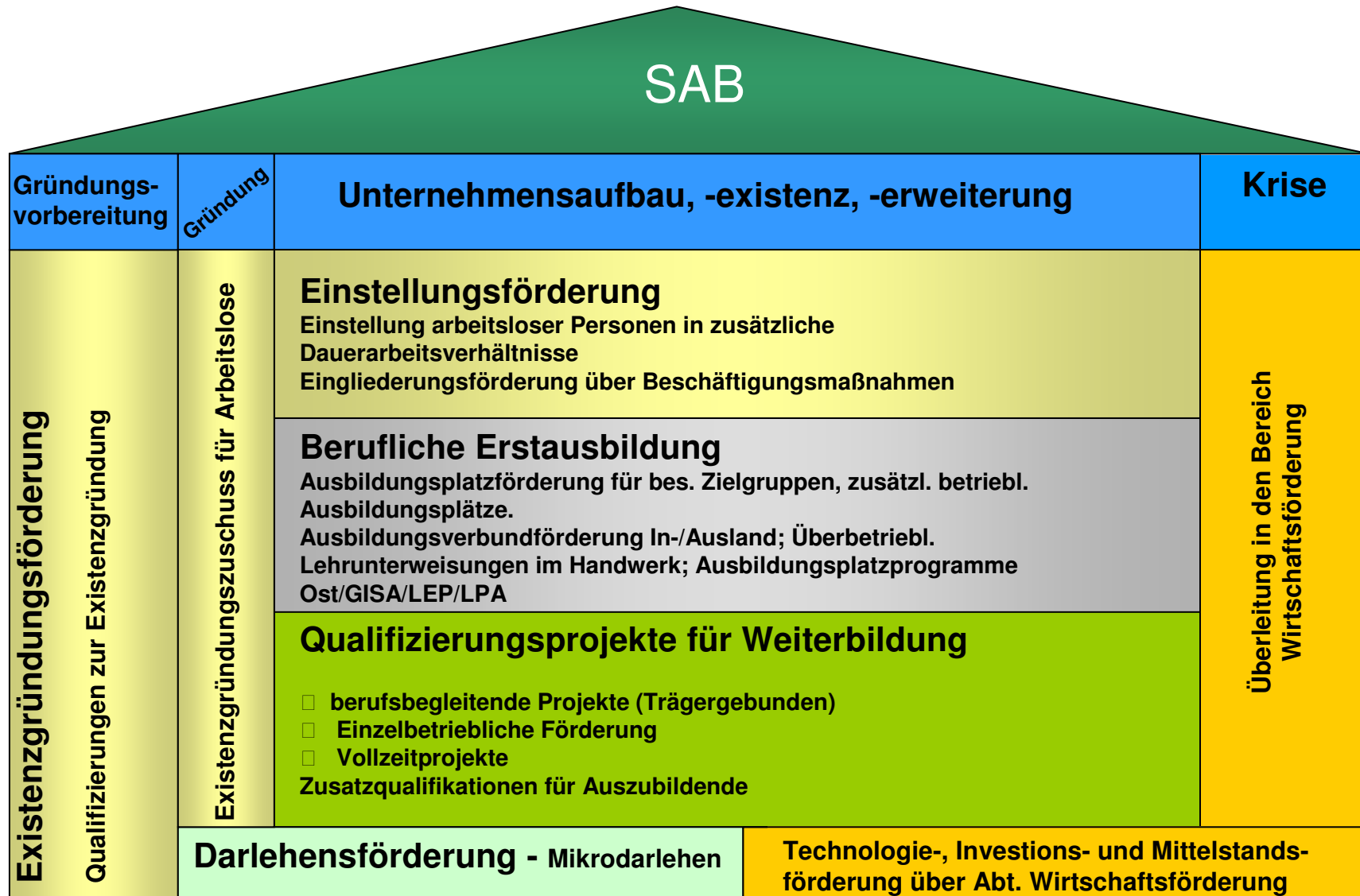
Kurzvorstellung der SAB

Kurzvorstellung des ESF

Fördermöglichkeiten für KMU zwischen 2007 und 2013

Kommunikationsmöglichkeiten

ESF – Überblick Förderprogramme



Weiterbildung für Unternehmensaufbau, Existenzsicherung und -erweiterung

Einzelbetriebliche Förderung

Neu!!! im Förderzeitraum 2007 - 2013

Neu !!! Unternehmer = Antragsteller

Kurzfassung:

- ☑ Unternehmer sieht Bedarf an Weiterbildung im Unternehmen
- ☑ holt sich 3 Angebote vom Markt ein
- ☑ wählt das Wirtschaftlichste aus
- ☑ beantragt dafür eine Förderung bei der SAB
- ☑ Prüfung und Bewilligung/Genehmigung vorzeitiger Beginn durch SAB
- ☑ verbindliche Anmeldung / Vertragsabschluss
- ☑ Mitarbeiter besucht Weiterbildung
- ☑ nach Abschluss der Weiterbildung - Einreichung und Prüfung SAB
- ☑ anteilige Erstattung der Weiterbildungskosten

Weiterbildung für Unternehmensaufbau, Existenzsicherung und -erweiterung

Einzelbetriebliche Förderung

Gefördert werden Weiterbildungsprojekte zur Steigerung der Anpassungsfähigkeit und Wettbewerbsfähigkeit von Beschäftigten und Unternehmen vorrangig mit folgenden Schwerpunkten:

Qualifizierung im Zusammenhang mit der Schaffung neuer Arbeitsplätze

Unterstützung von Prozess- und Produktionsinnovation in Unternehmen und zum Technologietransfer

Verbesserung des unternehmerischen Denken und Handelns von Mitarbeiter

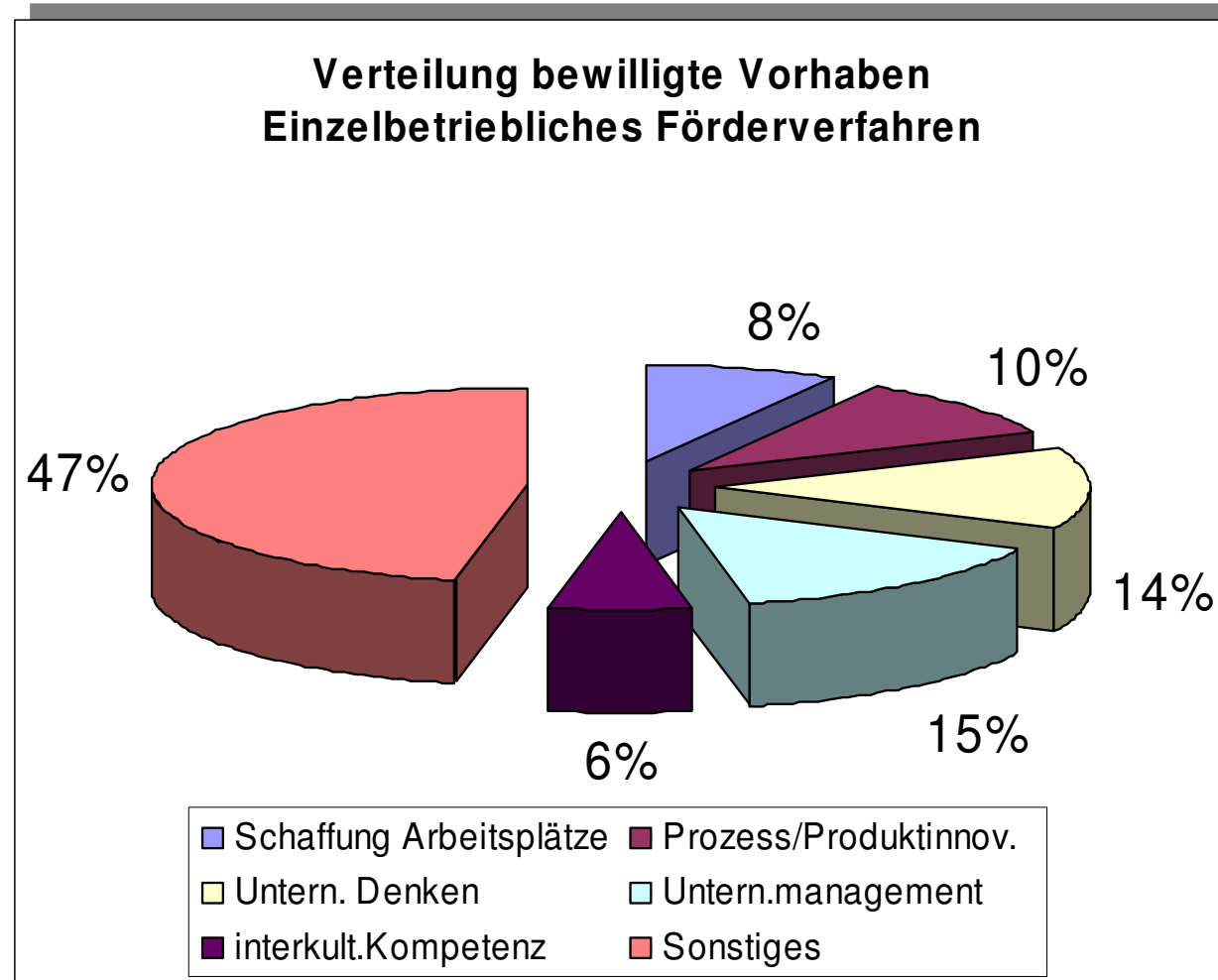
Professionalisierung des Unternehmensmanagement in den Themenbereichen Unternehmensführung, strategischer Unternehmensplanung und Marketing sowie der Qualifizierung von Unternehmensnachfolgern bzw. –übergebern

Erwerb, Ausbau und Erhalt interkultureller Kompetenzen und Kompetenzen im Bereich internationales Marketing

Weiterbildungsprojekte im Dienstleistungssektor

Weiterbildung für Unternehmensaufbau, Existenzsicherung und -erweiterung

ESF - Ergebnisse
2007 und 2008



Weiterbildung für Unternehmensaufbau, Existenzsicherung und -erweiterung

Einzelbetriebliche Förderung

Zuwendungsempfänger

Kleinstunternehmen

Kleine und mittlere Unternehmen (KMU) sowie

Unternehmen mit weniger als 500 Mitarbeiter,

➔ mit Sitz bzw. Niederlassung im Freistaat Sachsen, die ihre Mitarbeiter durch externe Dienstleister weiterbilden wollen.

keine Förderung von Unternehmen des **öffentlichen Rechts** sowie von Unternehmen, an denen Gebiets- und Personalkörperschaften des öffentlichen Rechts die Kapitalmehrheit bilden

Zuschusshöhe

Anteilsfinanzierung, nicht rückzahlbarer Zuschuss ab 200,00 €

Auszahlung erfolgt nach Einreichung Verwendungsnachweis

Weiterbildung für Unternehmensaufbau, Existenzsicherung und -erweiterung

Einzelbetriebliche Förderung

Zielgruppe:

Die Teilnehmer sollten mindestens folgenden Zielgruppen angehören:

Beschäftigte, Unternehmer

Praktikanten, Werkstudenten

in begründeten Fällen Azubis, Arbeitslose

Selbständige, Freiberufler

} **Nur im Bereich SMWA
förderfähig**

Teilnehmer müssen Hauptwohnsitz / Arbeitsstätte in Sachsen haben.

Es gelten folgende Förderhöchstsätze:

WB-Maßnahme	< 50 MA	< 250 MA	>= 250 MA (Anreizfunktion beachten)
Allgemein	80%	70%	60%
Speziell	45%	35%	25%
Für benachteiligte Arbeitnehmer im Sinne des Artikels 2g der Verordnung (EG) Nr. 68/2001		+ 10%	(aber maximal 80% möglich)

Weiterbildung für Unternehmensaufbau, Existenzsicherung und -erweiterung

Einzelbetriebliche Förderung

Fördervoraussetzungen:

Zuschüsse können nur gewährt werden:

die Maßnahmen noch nicht begonnen haben und noch keine verbindliche Anmeldung bzw. Vertragsabschluss erfolgt ist

Förderfähig sind nur Ausgaben, die projektbezogen und außerhalb gesetzlich vorgeschriebener Aufgaben, Pflichtaufgaben sowie bestehender nationaler Fördermöglichkeiten entstehen.

Die Zuwendung erfolgt **nachrangig** zu gleichartiger nationaler Förderung.
z.B.

WeGebAU – Förderprogramm der Bundesagentur für Arbeit,
Aufstiegsfortbildungsgesetz (AFBG) - IHK / HWK

Branche und Weiterbildungsinhalte sind zuordenbar zur Richtlinie ‚Berufliche Bildung‘ des SMWA/SMUL

Weiterbildung für Unternehmensaufbau, Existenzsicherung und -erweiterung

Einzelbetriebliche Förderung - Antragstellung

Formgebundener Antrag mindestens 6 Wochen vor Beginn zur SAB

Teilnehmerliste

3 Angebote (Anforderungen entsprechend)

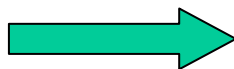
Begründung des wirtschaftlichsten Angebotes

Identitätsfeststellung

aktueller Nachweis der Tätigkeit im Freistaat Sachsen

KMU-Bewertung

} nur bei 1. Antrag
bzw.
bei Änderungen
erforderlich



Antragsformulare siehe

www.sab.sachsen.de

oder

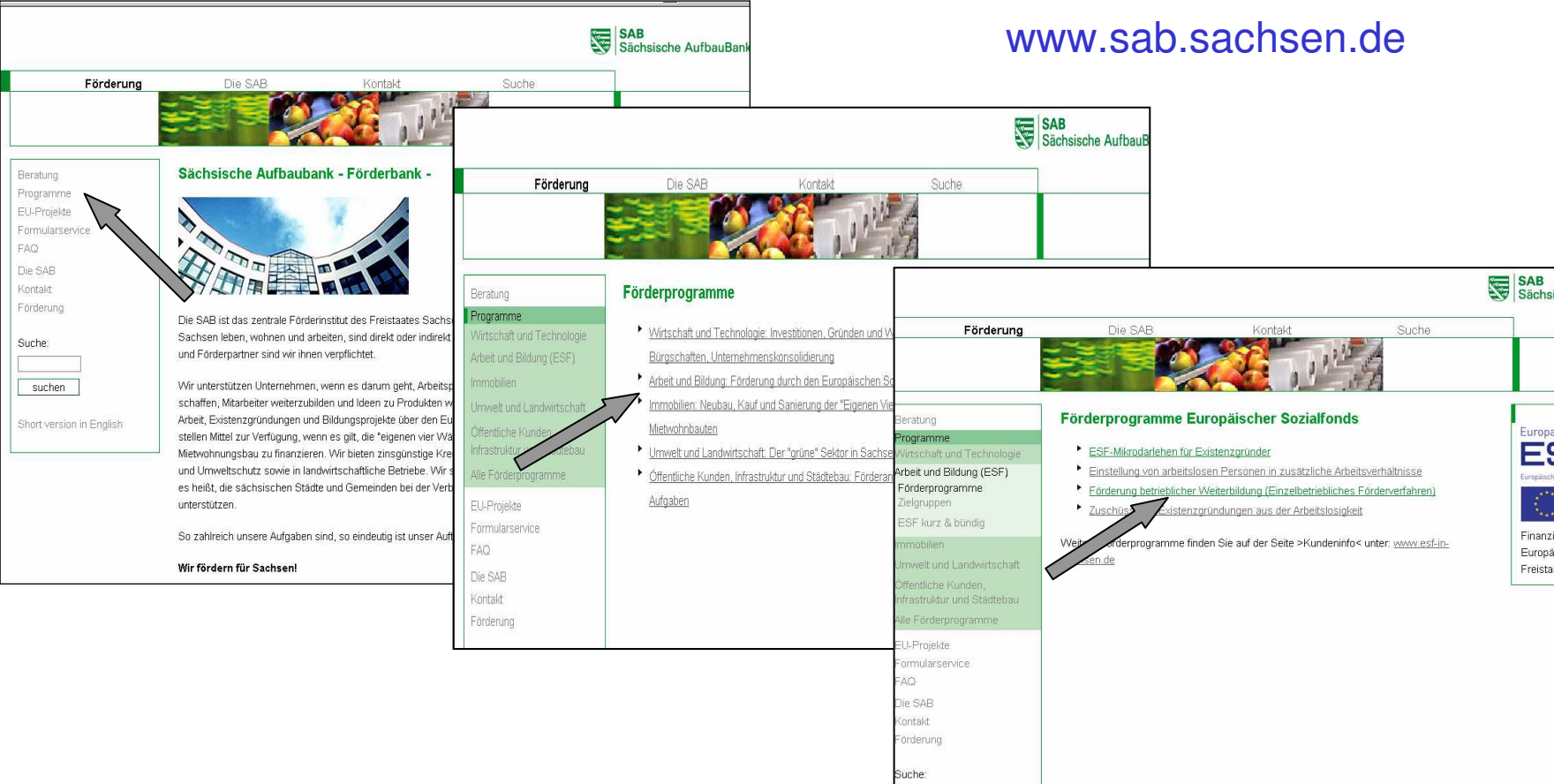
www.esf-in-sachsen.de

Weiterbildung für Unternehmensaufbau, Existenzsicherung und -erweiterung

Einzelbetriebliche Förderung

- Antragstellung

www.sab.sachsen.de



The image shows a sequence of three overlapping screenshots of the SAB website. The top screenshot shows the main navigation menu with 'Förderung' highlighted. The middle screenshot shows the 'Förderprogramme' page with a list of categories on the left and a list of programs on the right. The bottom screenshot shows the 'Förderprogramme Europäischer Sozialfonds' page with a list of programs on the right. Arrows indicate the flow from the main menu to the 'Förderprogramme' page, and then to the 'Förderprogramme Europäischer Sozialfonds' page.

Sächsische Aufbaubank - Förderbank -

Die SAB ist das zentrale Förderinstitut des Freistaates Sachs Sachsen leben, wohnen und arbeiten, sind direkt oder indirekt und Förderpartner sind wir ihnen verpflichtet.

Wir unterstützen Unternehmen, wenn es darum geht, Arbeits schaffen, Mitarbeiter weiterzubilden und Ideen zu Produkten w Arbeit, Existenzgründungen und Bildungsprojekte über den EU stellen Mittel zur Verfügung, wenn es gilt, die "eigenen vier Wa Mietwohnungsbau zu finanzieren. Wir bieten zinsgünstige Kre und Umweltschutz sowie in landwirtschaftliche Betriebe. Wir s es heißt, die sächsischen Städte und Gemeinden bei der Vert unterstützen.

So zahlreich unsere Aufgaben sind, so eindeutig ist unser Auf

Wir fördern für Sachsen!

Förderprogramme

- Wirtschaft und Technologie
- Arbeit und Bildung (ESF)
- Immobilien
- Umwelt und Landwirtschaft
- Öffentliche Kunden
- Infrastruktur und Städtebau
- Alle Förderprogramme
- EU-Projekte
- Formularservice
- FAQ
- Die SAB
- Kontakt
- Förderung

- Wirtschaft und Technologie: Investitionen, Gründen und W
- Bürgschaften, Unternehmenskonsolidierung
- Arbeit und Bildung: Förderung durch den Europäischen So
- Immobilien: Neubau, Kauf und Sanierung der "Eigenen Vie
- Mietwohnbauten
- Umwelt und Landwirtschaft: Der "grüne" Sektor in Sachs
- Öffentliche Kunden, Infrastruktur und Städtebau: Fördera
- Aufgaben

Förderprogramme Europäischer Sozialfonds

- ESF-Mikrodarlehen für Existenzgründer
- Einstellung von arbeitslosen Personen in zusätzliche Arbeitsverhältnisse
- Förderung betrieblicher Weiterbildung (Einzelbetriebliches Förderverfahren)
- Zuschüsse Existenzgründungen aus der Arbeitslosigkeit

Weitere Förderprogramme finden Sie auf der Seite >Kundeninfo< unter: www.esf-in-sachsen.de

Weiterbildung für Unternehmensaufbau, Existenzsicherung und -erweiterung

Einzelbetriebliche Förderung - Antragsformular

Zeitpunkt der Antragstellung

Die Dauer der Anzahl der Beschäftigten bei der Antragstellung sind alle Beschäftigten einschließlich der Beschäftigten in Niederlassungen zu berücksichtigen sind die Beschäftigten in Tochterunternehmen.

Einreichung bei der SAB
i.d.R. **6 Wo** vor
Beginn der Gesamtlaufzeit

Weiterbildung

Dauer des Gesamtvorhabens einschließlich Rechnungsabgrenzung	
Gesamtlaufzeit vom (tt.mm.jjjj)	bis (tt.mm.jjjj)
01.10.2008	30.04.2009
Dauer der eigentlichen Weiterbildung	
Projektlaufzeit vom (tt.mm.jjjj)	bis (tt.mm.jjjj)
15.10.2008	30.03.2009

Fortbildung (Angabe in Stunden)

Gesamtlaufzeit (GLZ)
= Tag der Bewilligung der Weiterbildung bis Tag der letzten Rechnung für die Weiterbildung

Zeit zwischen Beginn GLZ und PLZ
= Zeit für Unterzeichnung von Verträgen, verbindliche Anmeldungen u.s.w.

Projektlaufzeit (PLZ)
= 1. Tag der Weiterbildung bis letzter Tag der Weiterbildung

Weiterbildung für Unternehmensaufbau, Existenzsicherung und -erweiterung

Einzelbetriebliche Förderung

Anforderungen an die Vergleichsangebote:

1. an das Unternehmen gerichtet
2. Unterschrift des Bildungsdienstleisters
3. Sollte es nur einen Anbieter geben und somit kein Wettbewerb möglich sein, ist das Angebot aufzuschlüsseln nach
 - Personalkosten (Dozent) / Reisekosten (Dozent)
 - Sachkosten (sonstige lfd. Aufwendungen wie z.B. Material)
 - Abschreibungen von Werkzeugen und Ausrüstungsgegenständen
 - Kosten für Beratungsleistungen, die Weiterbildung betreffend



Auszüge aus dem Internet
oder Kopien von Broschüren sind nicht ausreichend!

Weiterbildung für Unternehmensaufbau, Existenzsicherung und -erweiterung

Einzelbetriebliche Förderung

Förderausschlüsse:

SMUL

Keine Förderung von Aufstiegsfortbildung (unabhängig von Nachrangigkeit zu AFBG)

Keine Förderung von LKW-Führerscheinen

Keine Teilnahme von Azubis und Arbeitslosen förderfähig

SMS

Keine Förderung von Qualifizierungen, die nach der Weiterbildungsverordnung für Gesundheitsfachberufe geregelt sind

Keine Förderung von sonstigen fach- und berufsspezifischen Weiterbildungen für Gesundheitsfachberufe; diese nur im Rahmen der Trägerförderung

Weiterbildung für Unternehmensaufbau, Existenzsicherung und -erweiterung

Trägerkurse

Klassische Form der bisher ESF-geförderten Berufsbegleitenden Weiterbildung und Qualifizierung.

Gefördert werden Weiterbildungsprojekte zur Steigerung der Anpassungsfähigkeit und Wettbewerbsfähigkeit von Beschäftigten und Unternehmen in weitestgehender Analogie zum Einzelbetrieblichen Förderverfahren.

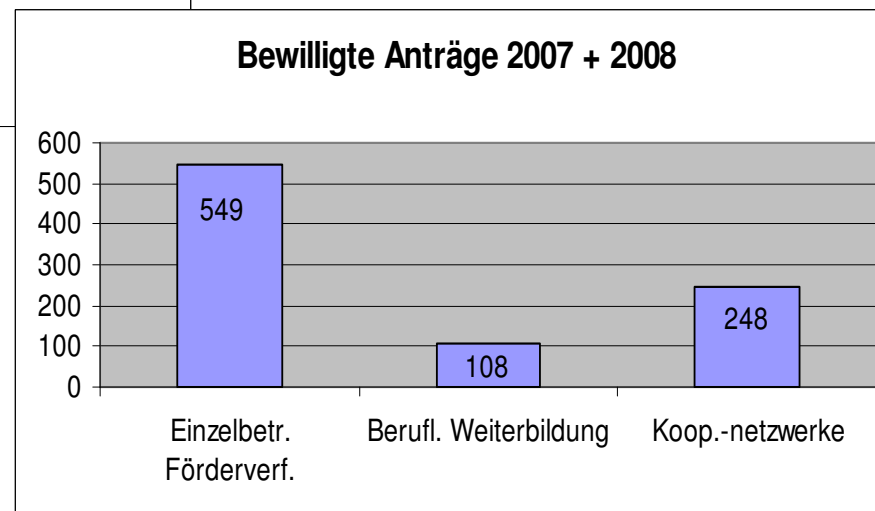
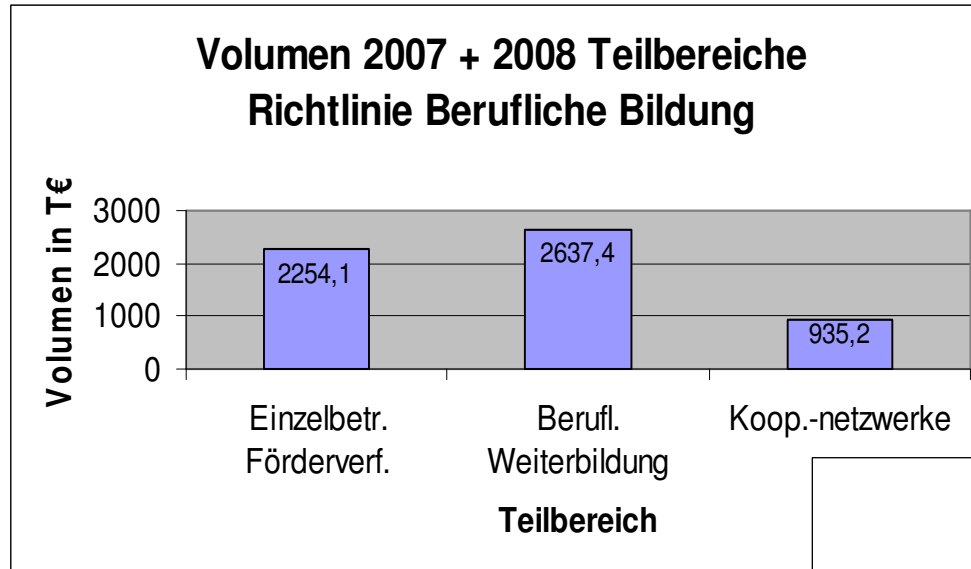
Über Trägerkurse können außerdem Maßnahmen initiiert und durchgeführt werden, die im Einzelbetrieblichen Förderverfahren nicht zulässig sind.

Kooperationsnetzwerke

- verkürztes Förderverfahren (4 Wochen ab Einreichung)
- kurze Maßnahmen möglich (24 h – 100 h)
- kleine Gruppen (mindestens 6 Teilnehmer)
- damit schnelle und flexible Reaktion auf bestehende Bedarfe möglich

Weiterbildung für Unternehmensaufbau, Existenzsicherung und -erweiterung

**ESF - Ergebnisse
2007 und 2008**



Stand: 14.11.2008

Weiterbildung für Unternehmensaufbau, Existenzsicherung und -erweiterung

Trägerkurse



The image shows two overlapping browser windows. The left window is 'bildungsmarkt-sachsen.de' and the right window is 'KURSNET - Bildungsangebote einfach finden'.

Left Window: bildungsmarkt-sachsen.de

- Navigation: [Ausbildung](#), [Weiterbildung](#), [Freizeit](#), [für Anbieter](#)
- Suche nach ...
 - Ausbildungsangeboten
 - Weiterbildungsangeboten
 - Freizeitangeboten
 - Anbietern
- Ihr Bildungsmarkt
 - E-Mail:
 - Passwort:
 - [anmelden](#)
 - [Registrierung](#)
 - [Passwort vergessen?](#)
 - [Kein Aktivierungslink?](#)
- Service & Orientierung
 - [Wissenswertes über bildungsmarkt-sachsen.de](#)
 - [Veranstaltungskalender](#)
 - [Hilfe und FAQ](#)
- Wirtschaftstag 2008
 - Kontaktplattform und Personalbörse in Altenberg**
 - Das Thema "Personal" steht am 25. April im Zentrum des Wirtschaftstags 2008. Die Personalbörse im Europark Altenberg wird von Fachvorträgen, Workshops und Expertendiskussionen begleitet. Unternehmer, Personalchefs und ein interessiertes Publikum haben Gelegenheit zum branchenübergreifendem Erfahrungsaustausch.
 - [Zu weiteren Informationen](#)
- Teste Dein Englisch!
 - Kostenloser Test zur Einstufung der Kenntnisse**
 - Der aktuelle Online-Fernschichttest der...
- Die beliebtesten T...
 - Existenzgründung
 - Nachhilfe
 - Alte Fotografie
 - Bewerbertraining
 - Studium
 - Tanz
 - Handwerk
 - Bilanzbuchhalter
 - Umschulung
 - Allgemeinbildung
 - Sprachen
 - eLearn
 - Personal
 - Berufsorientierung
 - Kunst
 - Anzeige

Right Window: KURSNET - Bildungsangebote einfach finden

- Suche - Alle Bildungsbereiche
 - Suche - Alle Bildungsbereiche
 - Weiterbildung
 - Schulische Ausbildung/Studium
 - Rehabilitation
 - Erweiterte Suche
 - Systematiksuche
 - Regionale Suche
 - Suche über Ausgangsberuf
 - Vormerkliste (0 Veranstaltungen)
 - Aktuelles
- Suchkriterien
 - Regionale Suche
 - Erweiterte Suche
 - Bildungsbereich:
 - Bildungsziel/ Suchbegriff:
 - Ort:
 - Umkreis in km:
 - Zulassung zur Förderung mit Bildungsgutschein
 - liegt vor
 - beantragt
 - [Suche starten](#) [Felder löschen](#)
- Spezielle Informationen
 - [BERUFENET - Die Datenbank für Ausbildungs- und Tätigkeitsbeschreibungen](#)
 - [Informationen zum Thema "Berufliche Qualifizierung"](#)
 - [Checkliste "Qualität beruflicher Weiterbildung"](#)
 - [Weiterbildungstests der Stiftung Warentest](#)
 - [PLOTEUS - Das europäische Portal für Lernangebote](#)
 - [Informationen für Bildungsanbieter](#)
- WAS IST KURSNET?
 - KURSNET ist die führende Datenbank für berufliche Aus- und Weiterbildung, herausgegeben von der Bundesagentur für Arbeit in Nürnberg. Mit fast 600.000 Veranstaltungen von ca. 20.000 Bildungsanbietern ist sie die größte ihrer Art. [mehr...](#)
 - Wichtiger Hinweis: Die Bundesagentur für Arbeit übernimmt keine Gewähr für die Richtig- und Vollständigkeit der eingestellten Daten.
 - [Ausbildungsplätze in Betrieben finden Sie in unserer Stellen- und Bewerberbörse](#). Bitte wechseln Sie dort im Feld "Art der Nachfrage" zu "Ausbildungsplatz".
- Aktuelles
 - Zahl der geförderten Studierenden deutlich erhöht** (31.03.2008)
Die aktuellen Zahlen in der Begabtenförderung im Hochschulbereich zeigen einen signifikanten Anstieg:...
 - Deutsche Wissenschaft soll internationaler werden** (31.03.2008)
Mit einer Internationalisierungsstrategie will die Bundesregierung die Mobilität von Wissenschaftlern,...
 - 2006: Fast 590.000 Beschäftigte in Zeitarbeit** (27.03.2008)
Das Statistische Bundesamt veröffentlicht aus dem Mikrozensus, der größten Haushaltsbefragung in Europa,...

Weiterbildung für Unternehmensaufbau, Existenzsicherung und -erweiterung

Qualifizierung Ausland

Förderung von:

- Kompetenzentwicklung und –aufbau in den Bereichen
 - internationales Marketing
 - Erschließung ausländischer Märkte
- ± wirtschaftliche und interkulturelle Kompetenzen

Förderung durch:

- theoretische Ausbildung in Deutschland; ggf. auch im Ausland
- 2-monatiges Auslandspraktikum

gefördert werden:

- Weiterbildungs- und Qualifizierungskosten
- Personalkosten (Lohnausfallgeld)
- Reisekosten nach Sächsischem Reisekostengesetz

Förderhöhe

- wie berufliche Bildung

Kurzvorstellung der SAB

Kurzvorstellung des ESF

Fördermöglichkeiten für KMU zwischen 2007 und 2013

Kommunikationsmöglichkeiten



The screenshot shows the website for the European Social Fund (ESF) in Saxony. At the top left is the European Union flag. Below it, the text reads "Europa fördert Sachsen." followed by the "ESF" logo and "Europäischer Sozialfonds". To the right, there is a grid of images, including the SAB logo and a photo of a person at a service desk. A dark blue sidebar on the left contains the menu items: "ALLGEMEIN", "KUNDENINFO", and "FÖRDERUNG". The main content area features a large green heading "WILLKOMMEN" followed by the text "auf der Antrags- und Informationsseite zum Europäischen Sozialfonds - Förderung in Sachsen -". Below this, a paragraph explains the fund's goal to reduce regional disparities and increase employment. A yellow callout box on the right contains a news item dated "14.08.2008" about studies and proposals for improving the labor market situation. At the bottom, there is a link: "...mehr dazu unter 'ALLGEMEIN'".

a) Eigenes ESF Service Center
Servicezeit von 08.00 -18.00 Uhr
Telefon: 0351/ 4910 4930

b) Internetportal www.esf-in-sachsen.de
Informationen
Antragstellung
Abrechnung

Beratung und Abgabe von Neuanträgen in den regionalen Kundencentern der SAB

Für die Beratung in der SAB vereinbaren Sie bitte vorher einen Termin unter der Telefonnummer des Servicecenters 0351 / 4910 4930.

Leipzig

SAB Sächsische AufbauBank - Förderbank -
Kundencenter Leipzig
Universitätsstraße 16
04109 Leipzig
esf-beratung-leipzig@sab.sachsen.de

Dresden

SAB Sächsische AufbauBank- Förderbank –
Kundencenter Dresden
Pirnaische Straße 9
01069 Dresden
esf-beratung-dresden@sab.sachsen.de

Chemnitz

SAB Sächsische AufbauBank- Förderbank -
Kundencenter Chemnitz
Neefestraße 88
09116 Chemnitz
esf-beratung-chemnitz@sab.sachsen.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!